

## Nachweis Faxversand

Datum/Uhrzeit:	So. 15.08.2010, 19:55:22	Status:	Versandt
Rufnummer:	062466969	MSN:	06246905003
Kennung:	++49 6246 6969		
Teilnehmer:			
Bemerkung:	selbstver_ursula_personenstand_.PDF		
Datei:	D:\fritzfax\08150001.sff		
Startzeit:	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	Seiten:	10
Dauer:	0:10:30	Auflösung:	Fein
Gebühr:	0,00 €	Mode:	ECM
Baudrate:	14400		
Seiten:	10		
Meldung:	0000/Erfolgreich verarbeitet		

**Selbstverwaltung** gem. GG Art. 20(4) und ICCPR Art. 1(1)

Telefon: 06246- 905004 (Fax: - 905005)

**Seibel, Ursula**

Oberdorfstr. 76  
67580 Hamm am Rhein

<http://www.deuww.de>

Per Telefax: 06246/6969 10 Seiten

**VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG EICH**  
**Einwohner- und Meldewesen**  
**Hauptstr. 26**  
**67575 Eich**

**Person der Ringvorsorge**  
**Weltanschauungsgemeinschaft**  
gem. VStGB §6 (1) sowie  
§291 ZPO Analoggesetz  
**Menschenrechtsverteidiger**  
gem. EU-Annex doc 10111/06  
**Verfahrensbeteiligter und Teil der**  
**Streitgenossenschaft** im Verfahren  
**4 O 110/08 LG Ellwangen** und andere

Die Schreiben werden generell per Telefax übermittelt, damit der Übertragungsnachweis eine eindeutige Dokumentation und Beweislage ermöglicht, da relevante Teile des Dokuments Bestandteil des Nachweises sind.

**Alles schriftlich zu Protokoll – amtl. Unterlage im Sinne des § 31(1) LDG, § 26 BDG, GG Art.19**  
GG Artikel 133 – Behörden sind verpflichtet, an die zuständigen Stellen weiter zu leiten.

### Erklärung zum veränderten Personenstand

13.08.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend überreiche ich als **Natürliche Person (latent)**

Erklärung zum veränderten Personenstand

und zu den rechtlichen Konsequenzen zur Hinterlegung wissentlicher Beachtlichkeit und zweckdienlichen An- und Verwendung hinsichtlich der Wahrung und Sicherung von Rechten unter Beachtung staatlicher deutscher Gesetzesnormen. Dem Sicherungszweck dient weiterhin die Hinterlegung bei allen anderen Stellen, die ein tatsächliches Interesse am Personenstand des Unterzeichners nachweisen, oder dies bekunden, einschließlich deren negativen Interesses an persönlicher Zustellung zur Hinterlegung beim Einwohnermeldeamt der VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG EICH, Verwaltungs- und Exekutivorganen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes, Banken, Gerichten, Notaren, Rechtspflegestellen, Versicherungen, etc. in Begegnung fahrlässiger Unkenntnis zum Erfordernis von Kenntnis und

## Nachweis Faxversand

Datum/Uhrzeit:	So. 15.08.2010, 21:06:21	Status:	Versandt
Rufnummer:	062466969	MSN:	06246905003
Kennung:	++49 6246 6969		
Teilnehmer:			
Bemerkung:	selbstver_rick_personenstand_13.PDF		
Datei:	D:\fritzfax\08150005.sff		
Startzeit:	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	Seiten:	10
Dauer:	0:10:38	Auflösung:	Fein
Gebühr:	0,00 €	Mode:	ECM
Baudrate:	14400		
Seiten:	10		
Meldung:	0000/Erfolgreich verarbeitet		

**Selbstverwaltung** gem. GG Art. 20(4) und ICCPR Art. 1(1)

Telefon: 06246- 7105 (Fax: - 905005)

**Seibel, Rick**

Oberdorfstr. 76  
67580 Hamm am Rhein

<http://www.deuww.de>

Per Telefax: 06246/6969 10 Seiten

**VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG EICH**  
**Einwohner- und Meldewesen**  
**Hauptstr. 26**  
**67575 Eich**

**Person der Ringvorsorge**  
**Weltanschauungsgemeinschaft**  
gem. VStGB §6 (1) sowie  
§291 ZPO Analoggesetz  
**Menschenrechtsverteidiger**  
gem. EU-Annex doc 10111/06  
**Verfahrensbeteiligter und Teil der**  
**Streitgenossenschaft** im Verfahren  
**4 O 110/08 LG Ellwangen** und andere

*Die Schreiben werden generell per Telefax übermittelt, damit der Übertragungsnachweis eine eindeutige Dokumentation und Beweislage ermöglicht, da relevante Teile des Dokuments Bestandteil des Nachweises sind.*

**Alles schriftlich zu Protokoll – amtl. Unterlage im Sinne des § 31(1) LDG, § 26 BDG, GG Art.19 GG Artikel 133 – Behörden sind verpflichtet, an die zuständigen Stellen weiter zu leiten.**

### Erklärung zum veränderten Personenstand

13.08.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend überreiche ich als **Natürliche Person (latent)**

Erklärung zum veränderten Personenstand

und zu den rechtlichen Konsequenzen zur Hinterlegung wissentlicher Beachtlichkeit und zweckdienlichen An- und Verwendung hinsichtlich der Wahrung und Sicherung von Rechten unter Beachtung staatlicher deutscher Gesetzesnormen. Dem Sicherungszweck dient weiterhin die Hinterlegung bei allen anderen Stellen, die ein tatsächliches Interesse am Personenstand des Unterzeichners nachweisen, oder dies bekunden, einschließlich deren negativen Interesses an persönlicher Zustellung zur Hinterlegung beim Einwohnermeldeamt der VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG EICH, Verwaltungs- und Exekutivorganen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes, Banken, Gerichten, Notaren, Rechtspflegestellen, Versicherungen, etc. in Begegnung fahrlässiger Unkenntnis zum Erfordernis von Kenntnis und Wissen gemäß § 687 BGB, Seite 511 / 4. Kennenmüssen steht dem Willen nicht gleich